

Ausbildungskonzept Ausbildung-Ass

Wir vertreten ein eher „unterstützendes“ Ausbildungskonzept, welches sich durch folgende Merkmale von einer durchschnittlichen Ausbildung abhebt:

1. Wir geben nicht nur 1er-Kandidaten eine Chance, sondern widmen uns auch ganz gezielt, Interessenten, die mit schwierigeren Umständen zu kämpfen hatten / haben. Als Beispiel kann ich da unsere Kooperation mit der Lernwerkstatt Offenbach nennen, durch welche wir nun schon insgesamt 3 alleinerziehenden Müttern (mit stellenweise bis zu 5 Kindern) eine Ausbildung ermöglichen. Wenngleich das auch für uns einen erhöhten Aufwand bedeutet, da die Damen stellenweise erst deutlich später als die restlichen Azubis ihre Arbeit beginnen können, diese aber gleichzeitig auch wieder früher beenden müssen (Kita-Bring und Abholzeiten) und auch aufgrund der Betreuungssituation häufiger fehlen (insbesondere jetzt in der Coronazeit).
2. Wir helfen Azubis, die in schwierigen familiären Verhältnissen stecken, dabei eine eigene Wohnung zu finden und unterstützen sie auch bei der Antragsstellung für staatliche Hilfen.
3. Wir organisieren kostenlose Nachhilfeangebote für lernschwache Auszubildende
4. Wir bieten 2-wöchentlich bezahlte Lernzeiten während der Arbeitszeit an, damit die Auszubildenden sich auf Klausuren vorbereiten oder Unterrichtsstoff mit Unterstützung durch die zuständigen Ausbilder nachbereiten können.
5. Wir verfügen mit unseren 5 Ausbildern über einen guten Betreuungsschlüssel, so dass wir auch in ganz individuellem Maße auf die Stärken und Schwächen eines jeden Azubis eingehen können.
6. Die Ausbilder sind auch außerbetrieblich sehr engagiert bei der Sache, was sich beispielsweise dadurch zeigt, dass einer von ihnen während seiner Elternzeit, mit seinem Neugeborenen im Schlepptau, zu einem Azubi nach Hause gefahren ist, um zu Fragen ob alles bei ihm in Ordnung sei (er ist an diesem Tag unangemeldet nicht zur Arbeit erschienen → da hatte sich der Ausbilder Sorgen gemacht).
7. Wir streben eine Wissensvermittlung über die eigentlichen Ausbildungsinhalte hinaus an, weshalb wir gerade dabei sind diverse freiwillige Zusatzveranstaltungen auszuarbeiten, in welchen wir z.B. auf so alltägliche Themen eingehen wie: Welche Versicherungen gibt es alles? Was decken sie jeweils ab? Welche davon sind grundlegend sinnvoll? Wie sollte ich am besten für das Alter vorsorgen? Welche Möglichkeiten gibt es da? Was ist die Börse und wie funktioniert der Wertpapierhandel? Was sind Cryptowährungen und wie kann die Blockchain-Technologie unser Leben verändern? Wie erstelle ich eine Steuererklärung? Wie schließe in einen Mietvertrag ab? Welche Kosten erwarten mich bei meinem ersten eigenen Haushalt? usw.
8. Wir richten jährlich vor dem neuen Ausbildungsbeginn, ein Azubi-Event mit sämtlichen (alten sowie demnächst neu anfangen) Azubis aus, damit diese sich schon vorab kennenlernen und vernetzen können. Dies alles in einem eher spaßigen Rahmen (Trampolinhalle, Bouldern, Dinner in the Dark, usw.)
9. Wir bieten Auslandseinsätze für Azubis an (China, Japan, USA, Schweiz, Italien, usw.), so dass sie auch kulturelle Kompetenzen aufbauen sowie ihre Fremdsprachenkenntnisse weiter ausbauen können.
10. Wir vermitteln stellenweise aktiv, unsere fertigen Azubis an andere Firmen, sofern wir sie nicht selbst übernehmen können (stellen Erstkontakt her, senden Empfehlungen, usw.)
11. Wir erarbeiten aktuell ein Reverse-Mentoring-Programm, durch das Azubis erfahrenen Mitarbeitern (bis hoch zur Geschäftsführung) was beibringen dürfen (z.B. Umgang mit Social-Media, usw.) um in diesem Zusammenhang ihr Selbstbewusstsein zu stärken, (sie dürfen der Obrigkeit gegenüber als Mentoren auftreten).
12. Wir gehen Schritt für Schritt die erzielten Ergebnisse unseres Einstellungstests mit all unseren Bewerbern durch, um nicht genommenen Bewerbern aufzuzeigen, wo sie noch besser werden müssen, um bei anderen Firmen zu glänzen.
13. Die Firma investiert sehr viel in die eigene Ausbildung, wie sich anhand des im letzten Jahr neu gebauten Ausbildungszentrums erkennen lässt. Und da insbesondere kleinere Firmen oftmals nicht über solch gute Ausbildungsmöglichkeiten verfügen, bieten wir auch eine Ausbildung für Azubis anderer Unternehmen an.